



Universität Regensburg

Platons Mythen



Fritz Thyssen Stiftung

Interdisziplinäre Tagung an der Universität Regensburg

Termin: 30. und 31. Juli 2001

Ort: Großer Sitzungssaal des Gebäudes Philosophie/Theologie (PT 3.0.79)

Wir danken allen herzlich, die zum erfolgreichen Verlauf und zur angenehmen Atmosphäre der Tagung beigetragen haben. Die wissenschaftlichen Ergebnisse des Kongresses werden unter dem Titel *Platon als Mythologe. Neue Interpretationen zu den Mythen in Platons Dialogen* im Jahre 2002 bei der [Wissenschaftlichen Buchgesellschaft Darmstadt](#) publiziert.

Montag, 30. Juli 2001:

9.00 s.t. Begrüßung

Vortragssektion 1: Mythos und Logos bei Platon

9.15 Glenn W. Most (Chicago/Heidelberg): Platons exoterische Mythen

10.30 Michael Erler (Würzburg): Praesens divinum. Mythische und historische Zeit in der griechischen Literatur (mit besonderer Berücksichtigung Platons)

Vortragssektion 2: Fallbeispiele I: Der Mythos im Politikos, im Timaios und in den Nomoi

11.45 Christopher Rowe (Durham/GB): Three stages or two? The myth of the Politicus

Mittagspause

14.00 Christoph Horn (Gießen): Wozu zwei Epochen der Menschheitsgeschichte? Zum Mythos des Politikos (268d-274e)

15.15 Walter Mesch (Heidelberg): Platons demiurgische Weltgestaltung. Zum Verhältnis von Logos und Mythos im Timaios

16.30 Christian Pietsch (Mainz): Mythos als konkretisierter Logos. Platons Verwendung des Mythos am Beispiel von Nomoi X 899ff.

Besichtigungsprogramm: Das römische und mittelalterliche Regensburg

Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 31. Juli 2001

Vortragssektion 3: Fallbeispiele II: Mythen um Leben, Liebe und Tod

9.15 Denis O'Brien (Paris): Aristophanes' speech in the Symposium: The Empedoclean background and its philosophical significance

10.30 Theodor Ebert (Erlangen): Pythagoreische Wissenschaft und Religion im sog. Schlußmythos des Phaidon

11.45 Joachim Dalfen (Salzburg): Platons Jenseitsmythen - eine Art „Neue Mythologie“?

Mittagspause

14.00 Gerhard J. Budy (Konstanz): Der zerstückelte Dionysos: eine religiöse Chiffrierung von Raum und Zeit? Zu Platons Kosmologie aus der Sicht neuplatonischer Mythenallegorese

Vortragssektion 4: Synthese: Mythos, Logos und Erkenntnis bei und über Platon

15.15 Bernd Manuwald (Köln): Der Mythos des Protagoras und andere ‚nicht-sokratische‘ Mythen in Platons Dialogen

16.30 Arbogast Schmitt (Marburg): Platon und ‚die Zermalmung‘ der Metaphysik durch Kant. Kritisches zu einem ‚Mythos über Platon‘

Veranstalter: Institut für Klassische Philologie (Lehrstuhl für Griechisch) und Institut für Philosophie (Lehrstuhl für Philosophiegeschichte) der Universität Regensburg (Postadresse: D-93040 Regensburg)

**Leitung der Tagung und Ansprechpartner für organisatorische Fragen: PD Dr. Christian Schäfer und Dr. Markus Janka
Telephonische Auskünfte erteilen auch gerne die Lehrstuhlsekretärinnen, Frau Dagmar Götzfried (Tel. 0941/943-3390; Fax: 943-1989) und Frau Bitter (Tel. 0941/943-3647).**

Die Tagung "Platons Mythen" wird großzügig gefördert durch Zuwendungen der REGENSBURGER UNIVERSITÄTSSTIFTUNG HANS VIELBERTH und der FRITZ THYSSEN-STIFTUNG KÖLN.